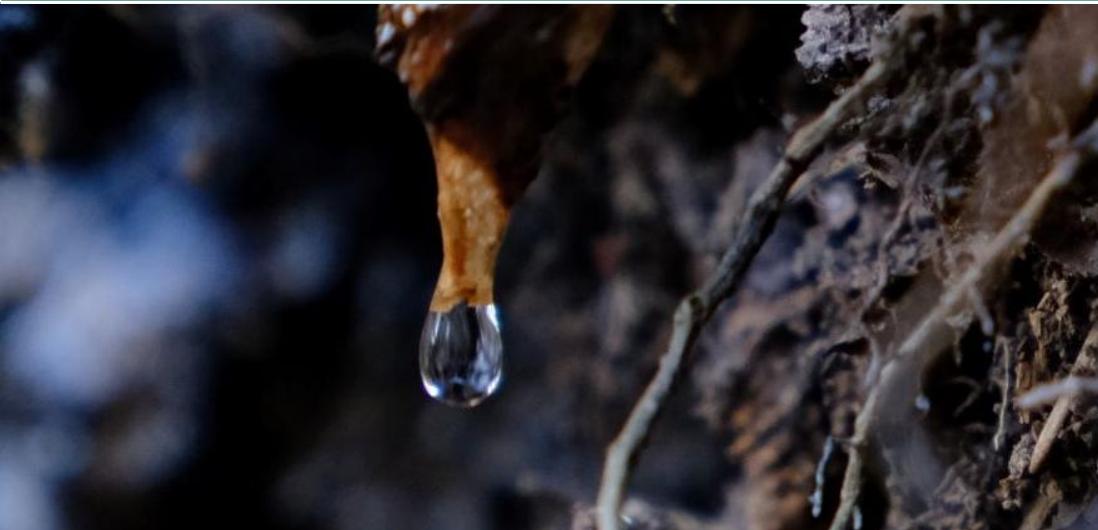


Kommen Sie in unser ProjektTEAM



Kennziffer:
70/2025

Ort:
09599 Freiberg

Bewerbungsfrist:
Verlängerung bis
zum 04.01.2026

Beginn:
01.01.2026 / zum
nächstmöglichen
Zeitpunkt

Stellenangebot: Referent (m/w/d) Bodenkarten und Bodenwasserhaushalt im Projekt „Wasserrückhalt in der Fläche“



Über uns

Sie kennen uns noch nicht? Wir sind die für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums zuständige Fachbehörde in Sachsen. In diesen Bereichen nehmen wir insbesondere gemeinnützige Aufgaben der Beratung, angewandten Forschung, Förderung, Kontrolle, Berichterstattung und Dokumentation wahr.



Worum es geht

Ziel des von der EU im Rahmen des JTF-Programmes geförderten Projektes »Wasserrückhalt in der Fläche« ist die Entwicklung und Wirkungsprognose von Maßnahmen zum Wasserrückhalt in der Fläche und deren Quantifizierung in einem Modelleinzugsgebiet.



Interessante Aufgaben

Wir freuen uns auf Unterstützung unseres Referates „Boden, Altlasten“ in Freiberg bei der Verdichtung der Bodendaten im Modellgebiet sowie der Bearbeitung von Fragestellungen zum Bodenwasserhaushalt. Dazu gehören:

- Fachliche Konzipierung und Durchführung von Bodenfeuchtemessungen im Modellgebiet als Datengrundlage für die Kalibrierung und Validierung der Bodenwasserhaushaltsmodellierungen, inkl. Auswertung bestehender Bodenfeuchtemessungen an den Bodendauerbeobachtungsfächern,
- Leitung und Betreuung externer Vergaben zur Verdichtung der Bodendaten im Modellgebiet, fachliche Begleitung der Erstellung der Bodenkarte im Maßstab 1:10.000 inkl. Plausibilitätsprüfung und Konsistenzcheck der Daten,
- Aufbereitung der Bodendaten als Grundlage für die (Boden-) Wasserhaushaltsmodellierungen,

- Recherche und Entwicklung von Maßnahmenszenarien zum Wasserrückhalt in der Fläche, Mitwirkung bei der fachübergreifenden Ableitung von konkreten Maßnahmen sowie Bewertung der Modellergebnisse hinsichtlich bodenschutzrelevanter Belange,
- Mitwirkung im Projektmanagement inkl. projektbezogener Öffentlichkeitsarbeit und Wissenstransfer.

Mehr Informationen zum Referat „Boden, Altlasten“ finden Sie hier: [Referat 42](#)



Wir bieten Ihnen

- eine befristete Anstellung **bis zum 30.06.2029** unter Vorbehalt der Mittelbestätigung in Vollzeit (40 h/Wo.) im Rahmen des o. g. Drittmittelprojektes
- Vergütung nach **Entgeltgruppe 13 TV-L**
- eine interessante und anspruchsvolle Tätigkeit in einem qualifizierten, aufgeschlossenen und engagierten Team eine professionell strukturierte, persönliche Einarbeitung
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten sowie Homeoffice und Gleitzeit
- betriebliche Gesundheitsförderung
- eine zusätzliche Altersversorgung bei der VBL
- ein Job-Ticket (auch als Deutschlandticket) und kostenfreie Parkplätze
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr sowie arbeitsfreie Tage am 24. und 31.12.



Sie bringen mit

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom / Master) in den Fachrichtungen Boden- und Geowissenschaften, Geoökologie, Forst- und Agrarwissenschaften, Hydrologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung (Fachhochschulstudiengänge erfüllen diese Voraussetzungen nur, wenn es sich um akkreditierte Masterstudiengänge handelt. Ein entsprechender Nachweis ist beizufügen.)
- Fahrerlaubnis Klasse B (PKW) und die Bereitschaft zum Führen eines Dienstfahrzeugs (zwingend notwendig)
- von Vorteil sind vernetztes naturwissenschaftliches Wissen zu Böden und deren Funktionen, sowie zum Zusammenwirken von Boden und Wasser in Ökosystemen (Prozesse, Physik, Ökologie), Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit GIS (ArcGIS Pro oder QGIS) und Statistiksoftware (vorzugsweise R) sowie der sichere Umgang mit MS-Office-Standardsoftware.



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Nachweis Studienabschluss*) unter der Kennziffer **70/2025** als PDF-Datei per E-Mail an bewerbungen@lfulg.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Koch, Telefon 0351 26121217, zur Verfügung.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

*Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um Übersendung entsprechender Nachweise über die **Gleichwertigkeit** mit einem deutschen Abschluss gebeten.